

gemein mit einen glatten Accusativo, welchem kein Pronomen possessivum zugefüget ist, gebrauchet werden, als:

Irok leveler ich schreibe einen Brief.

Irom levelemet ich schreibe meinen Brief.

Olvasok irást ich lese eine Schrift.

Olvasom irásomat ich lese meine Schrift.

* Dieses wird deutlicher zu vernehmen seyn in der Syntaxi p. 126.

§. II.

Von der Conjugation.

Regelmäßige Conjugationes sind zwey, wie die Declinationes, welche sich eben nach der oben gethaner Abtheilung der Vocalen richten.

Das Merkmal von der ersten Conjugation ist das o in der letzten Syllben, als: irok ich schreibe, olvasok ich lese.

Das Merkmal von der zweyten Conjugation ist das e oder ö in der letzten Syllbe, als: élek ich lebe, ülök ich sitze.

Diese beyde Conjugationen sind wiederum doppelt, nemlich:

I. Conjugation Indeterminati verbi, als: olvasok ich lese.

I. Conjugation Determinati verbi, als: olvasom ich lese.

II. Conjugation Indeterminati verbi, als: szeretek ich liebe.

II. Conjugation Determinati verbi, als: szeretem ich liebe.

Es finden sich zwar in dem Ungarischen als wie bey andern Sprachen alle Tempora, doch werden deren nur vier conjugiret, nemlich:

Præsens, und Præteritum Indicativi.

Imperativus, und Imperfectum Coniunctivi.

* Die übrige Tempora werden durch die Hülfswörterlein gegeben; die da sind: vala, volna, auch: légyen, und fogok.